BLUMENFELD

Wohnen | Pflege | Betreuung

Ausgabe 20 / Winter 2025

MAGAZIN

Information zur Umbenennung der Wohngruppen

Wir haben unsere Wohngruppen im Haupthaus umbenannt. Diese Änderung orientiert sich an den Blumennamen der Strassen des Quartieres, in dem sich die Stiftung Blumenfeld befindet.

Erdgeschoss:
Wohngruppe Grün
Wohngruppe Tulpe

1. Obergeschoss:
Wohngruppe Rot
Wohngruppe Rose

Wohngruppe Blau
Wohngruppe Flieder

2. Obergeschoss:
Wohngruppe Gelb
Wohngruppe Lilie

Stiftung Blumenfeld
Gartenstrasse 24
4528 Zuchwil | T. 032 686 62 11

info@blumenfeld-zuchwil.ch
www.blumenfeld-zuchwil.ch

Max Oser
Geschäftsführer Blumenfeld

HOTELLERIE UND FACILITY MANAGEMENT

Geschätzte Leserin,
Geschätzter Leser,

Neben unserer Kernaufgabe «Pflege und Betreuung» bieten wir unseren Bewohnerinnen und Bewohnern eine breite Palette an Dienstleistungen, die von unseren Teams aus den Bereichen Hotellerie und Facility Management erbracht werden. Während der Begriff Hotellerie vielen vertraut sein dürfte, fragen Sie sich vielleicht: Was bedeutet «Facility Management» genau? Diese vielseitige Arbeitswelt sorgt dafür, dass Gebäude, Infrastruktur und Immobilien funktional, komfortabel, sicher und effizient genutzt werden können.
Etwa 30 Mitarbeitende engagieren sich täglich für unsere Gesundheitsversorgung in den Bereichen Hotellerie und Facility Management. Ihr Einsatz reicht von Gastronomie, Reinigung und Wäscherei bis hin zu technischen Dienstleistungen. Gemeinsam stellen sie sicher, dass der Betrieb reibungslos läuft und unsere Institution ein sicherer und angenehmer Ort bleibt.
In der 20. Ausgabe unseres Magazins gewähren wir Ihnen einen Einblick in die vielfältigen und wichtigen Aufgaben, die im Rahmen unserer Hotellerie-Dienstleistungen erfüllt werden. Schwerpunkt dieser Ausgabe sind die Themen Reinigung und Wäscherei – mit spannenden Kommentaren und Hintergrundinfos.

Ich wünsche Ihnen eine interessante und aufschlussreiche Lektüre!

Herzliche Grüsse
Max Oser, Geschäftsführer

REINIGUNG UND WÄSCHEREI IN DER STIFTUNG BLUMENFELD

Die unsichtbaren Helden unseres Alltags

Im Zentrum unserer Stiftung wird täglich eine Arbeit verrichtet, die oft im Hintergrund bleibt, aber unverzichtbar ist: die Tätigkeiten in der Reinigung und Wäscherei. Diese Abteilungen sind essenzielle Säulen unseres Hauses. Sie sorgen dafür, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner in einer sauberen, hygienischen und komfortablen Umgebung leben können. Was den Unterschied macht? Das Engagement und die Sorgfalt unserer Mitarbeitenden, die mit Herz und Kompetenz im Einsatz sind.

Sauberkeit als Basis für Gesundheit und Wohlbefinden

Gerade in einem Altersheim hat eine saubere Umgebung eine herausragende Bedeutung. Sie trägt nicht nur zum Wohlbefinden bei, sondern ist auch essenziell für die Gesundheit unserer Bewohnenden. Unsere Reinigungsfachkräfte sorgen dafür, dass jeder Winkel unseres Hauses hygienisch sauber bleibt. Sie reinigen Böden, desinfizieren Oberflächen und leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Prävention von Keimen und Infektionen.

Die Wäscherei: Für Frische und Komfort

In der Wäscherei wird täglich Grossartiges geleistet: Von der Kleidung unserer Bewohnenden über Bettwäsche bis hin zu Reinigungstextilien – alles wird mit grösster Sorgfalt gewaschen, getrocknet und gebügelt. Unser Team sorgt dafür, dass jeder Bewohner saubere, komfortable Kleidung und Wäsche geniessen kann. Diese präzise Arbeit erfordert Fachwissen und Liebe zum Detail – und genau das zeichnet unsere Mitarbeitenden aus.

Mitarbeitende: Das Herz unserer Abteilungen

Die Arbeit in der Reinigung und Wäscherei verlangt körperlichen Einsatz, aber auch ein hohes Mass an Verantwortung und Aufmerksamkeit. Unsere Mitarbeitenden punkten mit Professionalität, Verlässlichkeit und Einfühlungsvermögen. Sie kennen die besonderen Bedürfnisse der Bewohnenden und begegnen ihnen mit Respekt und Feingefühl.

Ein herzlicher Dank gilt unseren Teams, die täglich dafür sorgen, dass unsere Einrichtung reibungslos funktioniert. Ihre Beiträge mögen unsichtbar sein, sind aber von unschätzbarem Wert. Sie schaffen eine Umgebung, in der sich unsere Bewohnenden wohl und zu Hause fühlen können.

Ein Team, das zusammenhält

Unsere Abteilungen für Reinigung und Wäscherei arbeiten eng mit allen anderen Bereichen der Stiftung Blumenfeld zusammen. Dieser Teamgeist sorgt dafür, dass unsere Abläufe nahtlos ineinandergreifen und die bestmögliche Betreuung unserer Bewohnenden gewährleistet wird.

Wir sind stolz auf unser Team und die hervorragende Arbeit, die sie 365 Tage im Jahr leisten – für eine saubere, sichere und angenehme Umgebung für alle.

INTERNE POWER

Vorteile einer eigenen internen Wäscherei

1. Kostenersparnis

Langfristige Einsparungen: Obwohl die Anfangsinvestitionen höher ausfallen, amortisieren sich die Kosten langfristig durch niedrigere Servicegebühren im Vergleich zur Nutzung externer Wäschereidienste.

Kostenkontrolle: Wir behalten die volle Kontrolle über Material- und Wartungskosten und vermeiden zusätzliche Ausgaben für Transport oder Expressbearbeitungen.

2. Flexibilität und Kontrolle

Individuelle Anpassung: Die Prozesse können auf spezielle Anforderungen abgestimmt werden, was besonders in Alters- und Pflegeheimen von Vorteil ist, da dort häufig strengere Hygienestandards gelten.

Zeitliche Flexibilität: Die Waschzeiten können flexibel gestaltet werden, sodass auf akuten Bedarf schnell und effizient reagiert werden kann.

3. Schnelligkeit und Zuverlässigkeit

Kürzere Durchlaufzeiten: Die Wäsche steht schneller wieder zur Verfügung, da keine Lieferzeiten anfallen. Dadurch kann sie zeitnah erneut genutzt werden.

4. Umweltfreundlichkeit

Reduktion des CO_2-Fussabdrucks: Durch den Wegfall von Transportwegen sinkt der CO_2-Ausstoss.

5. Schonung der Wäsche

Längere Lebensdauer der Textilien: Durch den Einsatz eigener Maschinen können schonendere Waschprogramme und Reinigungsmittel verwendet werden, die optimal auf die jeweiligen Textilien abgestimmt sind. Dies erhöht die Lebensdauer der Wäsche und senkt die Ersatzkosten.

6. Vertraulichkeit

Die Bewohnerinnen und Bewohner vertrauen uns ihre Wäsche an, da sie wissen, dass diese direkt im Haus gewaschen wird. Dadurch wird eine schonendere und individuellere Aufbereitung gewährleistet als in industriellen Wäschereien.

Vorteile einer eigenen internen Reinigung

1. Flexibilität und Reaktionsfähigkeit

Individuelle Anpassung an die Bewohnenden: Die Waschprozesse können individuell auf die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner abgestimmt werden, um deren spezifischen Anforderungen gerecht zu werden.

Schnelle Reaktion auf Notfälle: Bei unerwartetem Reinigungsbedarf oder Notfällen können die Mitarbeitenden sofort handeln und die Situation direkt vor Ort lösen.

2. Vertrautheit und Vertrauen

Vertrauenswürdige Mitarbeitende: Die internen Reinigungskräfte gehören zum Team der Stiftung Blumenfeld. Dies stärkt das Vertrauen der Bewohnerinnen und Bewohner sowie ihrer Angehörigen in die Qualität und Zuverlässigkeit der Dienstleistungen.

Förderung von sozialen Beziehungen: Die Präsenz bekannter Gesichter schafft ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit bei den Bewohnenden. Dies trägt zu einem angenehmen Klima bei, insbesondere in einem Alters- und Pflegeheim, wo persönliche Beziehungen von grosser Bedeutung sind.

3. Erhöhte Effizienz und Verfügbarkeit

Gezielte Planung der Reinigungszeiten: Die Reinigungszeiten können flexibel an die Tagesabläufe der Bewohnerinnen und Bewohner angepasst werden, beispielsweise während der Frühstückszeit, um Störungen zu vermeiden und den Komfort zu erhöhen.

Kontinuierliche Verfügbarkeit: Dank interner Teams entstehen keine Verzögerungen durch externe Dienstleister. Reinigungen können bei unvorhergesehenem Bedarf schnell und unkompliziert organisiert werden.

4. Schutz der Privatsphäre der Bewohnenden

Diskretion und Respekt: Ein internes Team ist oft besser auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt und legt grossen Wert auf deren Privatsphäre und Würde. Dies trägt massgeblich zu einem höheren Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner bei.

Gezielte Schulung Mitarbeitender: Mitarbeitende können speziell geschult werden, beispielsweise für den respektvollen Umgang mit Menschen mit Demenz oder anderen pflegebedürftigen Personen, um individuell und kompetent auf deren Bedürfnisse einzugehen.

5. Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Einsatz umweltschonender Produkte: Ein internes Team kann die Auswahl umweltfreundlicher Reinigungsprodukte und nachhaltiger Reinigungsverfahren gezielt steuern, um die Umweltbelastung zu minimieren und ökologische Standards zu fördern.

6. Weniger Transportemissionen

Reduktion von Emissionen: Da von externen Dienstleistern kein Transport erforderlich ist, werden Emissionen eingespart, was den ökologischen Fussabdruck erheblich verringert.

Kennzahlen Reinigung und Wäscherei der Stiftung Blumenfeld

Reinigung
- Jährlich werden rund 10‘700 Stunden für eine saubere und hygienische Reinigung unserer Räume geleistet.
- Wir sind für die Reinigung einer Fläche von 5’988 Quadratmeter verantwortlich. Dies entspricht ca. einem Parkfeld für 500 Autos.

Wäscherei
- In einem Jahr werden rund 5’900 Stunden für die Wäscheaufbereitung geleistet.
- Jeden Tag werden im Durchschnitt ca. 300 kg Wäsche gewaschen, was ca. 75 vollen Haushaltsmaschinen à 4 kg entspricht.
- Es werden 34’200 Einheiten Berufskleider aufbereitet (Oberteil und Hose).

Jürg Geissbühler
Bereichsleiter Hotellerie & Facility Management

DIE LERNENDEN DER STIFTUNG BLUMENFELD

Der Abschied

Am Mittwoch, 10. Juli 2024, feierten wir mit unseren erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen des Qualifikationsverfahrens 2024 den Lehrabschlussapéro. Das Wetter zeigte sich, wie so oft, von seiner strahlend schönen Seite. Ein Abschied markiert den Beginn eines neuen Abenteuers.

Für Eure kommenden Schritte wünschen wir Euch von Herzen nur das Beste!

v.l.r.: Alejna Hetemi, Fachfrau Gesundheit EFZ, Andjelina Vasiljevic, Assistentin Gesundheit und Soziales EBA, Vincent Spörer, Koch EFZ, Mebrhit Gedam, Fachfrau Gesundheit EFZ, Arta Kadrijevic, Fachfrau Gesundheit EZF, Deniz Elhasoglu, Assistentin Gesundheit und Soziales EBA

Der Beginn

Am 2. August 2024 haben wir unsere neuen Lernenden willkommen geheissen.
«Wir müssen jeden Tag von neuem anfangen», (Franz von Assisi).
Bei Euren täglichen Neuanfängen sind wir stets unterstützend an Eurer Seite!

v.l.n.r.: Gabriela de Oliveira Vieira, Fachfrau Gesundheit EFZ, Nadine Probst, Köchin EFZ, Sultana Güzel, Assistentin Gesundheit und Soziales EBA, Leya Stacchiotti, Praktikantin BVJ, Timo Schneeberger, Unterhaltspraktiker EBA, Melinda Feiza, Fachfrau Gesundheit EFZ, Medina Destani, Fachfrau Gesundheit EFZ

Die Studierende HF-Pflege

Am 2. September 2024 hat Drenusha Veliju ihr 2-jähriges Studium «Höhere Fachschule Pflege» aufgenommen.
Wir wünschen Drenusha Veliju in der Stiftung Blumenfeld eine lehrreiche Zeit.

Bettina Wyssenbach, Berufsbildungsverantwortliche, Stv. Bereichsleitung Pflege und Betreuung

Stiftung Blumenfeld
Gartenstrasse 24
4528 Zuchwil

T. 032 686 62 11
F. 032 686 62 20

info@blumenfeld-zuchwil.ch
www.blumenfeld-zuchwil.ch